

**Protokoll der 6. Sitzung des Pfarrverbandsrates Sendling (2022-2026)
am Donnerstag, den 24.09.2024 um 19.30 Uhr**

Teilnehmer(innen):

Mitglieder des Pfarrverbandsrates Sendling

Markus Lutz

Verena Hauzeneder

Anita Gschwind (Protokoll)

Franz Fenkl

Jeremias Hastreiter

Sr. Franziska Mitterer

Diakon Wolfgang Ring

Pfarrer Franz Frank

Verwaltungsleiterin Anke Biendl

weitere Mitglieder der Pfarrgemeinderäte von St. Margaret und St. Korbinian

Thomas Poschenrieder

Christiane Deisler

Andrea König

Gäste: Pastoralreferent Martin Baumeister, Kirchenpfleger Rupert Müller, Ursula Klimsch

entschuldigt: Veronika Schrötter, Norbert Sehmer, Tobias Bastl, Marianne Berwanger, Laura Zubic, Pastoralassistent Rana Bose

TOP 1 Begrüßung und Geistliches Wort

Franz Frank spricht das geistliche Wort über das Thema „Gott wirkt durch viele Menschen, auch durch solche, die sich nicht zum christlichen Glauben bekennen.“

TOP 2 Kurzberichte: Gremienarbeit, Aktivitäten PVR und PGRs, Hauptamtliche der Pfarrei

Markus Lutz dankt allen Helfern für die Mithilfe beim Gelingen der großen und schönen Feste im PV und die gute Zusammenarbeit dabei.

Zu den Familiengottesdiensten kommen immer mehr Familien.

Sowohl der Firmgottesdienst als auch die Firmrallye waren gelungen.

Beim Grillfest für die Ministranten und der Ministrantenübernachtung wurde spürbar, dass die Jugend in den Pfarreien zusammenwächst.

Auch die Ministrantenwallfahrt war ein tolles Erlebnis für die Teilnehmer.

TOP 3 Wahl zur Kirchenverwaltung 2024: Aktueller Stand in beiden Pfarreien

Stand am 24.09.2024:

St. Korbinian: Gespräche mit zehn Kandidaten, davon fünf feste Zusagen

St. Margaret: Vier der bisherigen KV-Mitglieder kandidieren wieder, ein neuer Kandidat hat zugesagt, mit einem ist Franz Frank noch im Gespräch.

TOP 4 Zukunft des Pfarrverbandes Sendling: Stärkenreflexion, SWOT-Analyse und Finanzen

Thomas Poschenrieder erklärt das geplante Vorgehen

Im AK Zukunft wurde ausgehend von der Stärkenreflexion, die in der Sitzung im Mai erstellt wurde, eine SWOT-Analyse erstellt, also Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken/Gefährdungen für die vier Bereiche Team, Angebot, Räumlichkeiten und Geisteshaltung gesammelt.

Die Sitzungsteilnehmer erhalten jeweils 20 grüne und 20 rote Klebepunkte, die auf die genannten Statements bzw. Themen verteilt werden dürfen. Grün bedeutet, dass man der Aussage zustimmt bzw. Handlungsbedarf sieht, während Rot heißt, dass man der Aussage nicht zustimmt.

Im Anschluss werden die Aspekte mit den meisten Punkten besprochen, ggf. auch die unterschiedlichen Ansichten der Teilnehmer gegenübergestellt.

Ziel des Abends ist, Themenbereiche zu identifizieren, die in den kommenden Monaten bearbeitet werden sollen („Maßnahmen“). In der gemeinsamen Sitzung des PVR mit den beiden PGR in einem Jahr soll das Erreichte reflektiert werden.

Frage: Was hat gefehlt? Welche Aspekte sollten auch bedacht werden?

- Veranstaltungen anbieten, die Leute anziehen (wie Filmvorführung oder Vortrag), mit Gelegenheit im Anschluss, sich z. B. bei einem Getränk auszutauschen

Ergebnisse aus den einzelnen Themenbereichen:

1. Team

Gewinnung von Ehrenamtlichen ist wichtig; ideal wäre ein Pool von potenziellen Helfern, die man anfragen kann, wobei z. B. klar zu kommunizieren wäre, dass es für den PV schon dann ein Gewinn ist, wenn man nur einmal im Jahr bei einer Aktion unterstützen kann.

Das Potential kann nicht ausgeschöpft werden, z. B. unterschiedliche Auffassung von Aufgaben einer Kirchenverwaltung

Rollenverteilung und Aufgabenverteilung zwischen Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen ausloten und Kräfte gezielt(er) einsetzen

Maßnahmen:

- Systematisches Vorgehen zur Gewinnung neuer ehrenamtlich Engagierter, z. B. für ein Festkomitee oder für Öffentlichkeitsarbeit

2. Angebot

Die Teilnehmer sehen keinen Handlungsbedarf bei dem Punkt, die Gottesdienstregelung zu überdenken, denn das aktuelle System ist durchdacht und funktioniert gut, solange es zwei Priester im PV gibt.

Diskutiert wird dagegen der Punkt „Angebote für Kinder und Jugendliche, die nicht Ministranten sind“, u. a. mit Verweis auf die vor wenigen Tagen neu eröffnete Base Süd-West in St. Stephan (d. h. die Zentrale für die Jugendarbeit im Dekanat) mit einer neu zugewiesenen Planstelle.

Jugendarbeit und die Rahmenbedingungen dafür haben sich über die letzten Jahre und Jahrzehnte stark verändert, man muss neue Wege finden, die Jugendlichen „abzuholen“.

Weitere Themen mit deutlicher Zustimmung sind Kooperation mit Partnern aus anderen Bereichen (Ökumene, soziale Institutionen) und Ausbau der (digitalen) Kommunikation bzw. Öffentlichkeitsarbeit, z. B. durch Suche von Helfern für diesen Bereich, evtl. auch bei jungen Menschen.

Maßnahmen in den folgenden Bereichen:

- Jugendarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit, insbes. Digitalisierung

3. Räumlichkeiten

Die vom AK Zukunft als Schwäche notierten Leerstände gibt es nicht in dem Maß, abgesehen von den Kirchen. Es gibt ein Nutzungskonzept, das ggf. noch besser kommuniziert werden kann.

Hohe Instandhaltungskosten und Abhängigkeit von Zuschüssen.

Maßnahme:

- Das Thema Finanzen und Räume soll in den Kirchenverwaltungen und deren pfarreiübergreifendem Gremium weiter bearbeitet werden.

4. Geisteshaltung

Der Wunsch, mehr in den Austausch zu kommen, zeigt sich in Zustimmung u.a. zu der Aussage „moderne Elemente des gemeinsamen Suchens und Diskutierens etablieren“. Es wird als wichtig erkannt, im Gespräch zu bleiben, gerade auch über schwierige Themen. Es wird zugleich bemerkt, dass aus der Gemeinde keine konkreten Anfragen an den PVR/PGR oder Hauptamtliche herangetragen wurden.

Das Thema, dass Angebote, die nur an einem Standort stattfinden, die Gefahr mit sich bringen, dass Leute verloren gehen, wird mehrheitlich im Pfarrverband als nicht mehr so wichtig erachtet.

Maßnahme:

- Pfarrverbandsversammlung im kommenden Jahr, bei der die Gremien zu den folgenden Themen berichten:
Konzept für Finanzen und Räume (Kirchenverwaltungen) und Planungen für das pastorale Angebot (Pfarrgemeinderäte)

Das Thema Finanzen wird in einer späteren Sitzung behandelt.

TOP 5 Veranstaltungsplanung Herbst und Winter 2024/2025

- 6.10.24 feierliche Vesper anlässlich der Ewigprofess von Sr. Maria und der Erstprofess von Sr. Katharina, im Anschluss Einladung zum Umtrunk
- 20.10.24 Tag der Ewigen Anbetung in St. Korbinian
- 15.12.24 (3. Adventssonntag) nachmittags: Bayerischer Advent – Es werden noch ehrenamtliche Mitwirkende gesucht, besonders mit musikalischen Beiträgen (mittlerweile abgesagt).
- 01.01.25 Neujahrsempfang des Pfarrverbandes Sendling in St. Korbinian im Anschluss an den Gottesdienst
- 16.3.25 Fastenessen nach dem Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

TOP 6 Anträge

./.

TOP 7 Verschiedenes und Termine

Nächster Sitzungstermin:

07.11.24 PVR in St. Korbinian

gez. Markus Lutz
Vorsitzender des PVR Sendling

gez. Anita Gschwind
Schriftführerin des PVR Sendling